



LEHRANGEBOT DER LEHRBEAUFTRAGTEN IM SOMMERSEMESTER 2024

CHRISTIAN BITTL

2 SWS Metall

Freitag, 19. April 2024 / 03. Mai 2024, 14.00 – 18.00 Uhr, Samstag, 27. April 2024 / 04. Mai 2024, 09.00 – 17.00 Uhr

KGB-U2-U4

Metall: Umformen und Fügen von Werkstoffen

Das Seminar befasst sich mit der Verarbeitung von metallischen Werkstoffen und konzentriert sich auch auf das Erstellen von kleinen Werkstücken in der Praxis. Neben der Werkstoff- und Werkzeugkunde werden vor allem die unterschiedlichen Fügemethoden, sowie das Trennen und Umformen von Metallen nahegebracht, die für die praktische Umsetzung hilfreich sind. Dabei wird auch die methodische und didaktische Herangehensweise für die Umsetzung im Fach Werken erörtert.

ANTON BRANDL

2 SWS Digitale Medien (DF) / Fotografie und Bildbearbeitung (HF) Photoshop

Freitag, 07. Juni 2024 / 14. Juni 2024, 09.00 – 18.30 Uhr

O14-003 + KG-B005

Grundlagen der Fototechnik: Wie entsteht ein fotografisches Abbild? Was sind Blende, Belichtungszeit und Brennweite und wie beeinflussen diese die Bildgestaltung?

Praxis: Lichtmalerei, Architektur-, Porträt- und Sachfotografie und Bildbearbeitung mit Photoshop.

Ziel: Aneignung fototechnischer und bildnerischer Grundlagen.

Bitte Kamera mitbringen. Keine Fotohandys etc.

2 SWS Digitale Medien (DF) / Fotografie und Bildbearbeitung (HF) Photoshop

Freitag, 21. Juni 2024 / 28. Juni 2024, 09.00-18.30 Uhr

O14-003 + KG-B005

Umgang mit dem Licht und Übungen in Bildkomposition.

Praxis: Landschaftsfotografie, Reportagefotografie, Künstlerische Fotografie (Tableaus etc.) und Bildbearbeitung mit Photoshop.

Ziel: Förderung der ästhetischen Wahrnehmung und Medienkritik.

Bitte Kamera mitbringen. Keine Fotohandys etc.

2 SWS Digitale Medien (DF) / Analoge und digitale Medien im Unterricht (HF) GIMP

Freitag, 05. Juli 2024 / 12. Juli 2024, 9.00-18.30 Uhr

O14-003 + KG-B005

Grundlagen der Fototechnik: Von der Camera obscura zur Smartphonekamera.

Hardware: Smartphone mit Fotofunktion und eigenen Laptop, da man auf die Unirechner keine „fremde“ Software, in diesem Fall GIMP, runterladen kann.

Praxis: Porträt- und Sachfotografie, Lichtmalerei etc.

Erstellen von Fotosachtableaus, Porträtreihen,

Mehrfachbelichtungen von (Schüler-) Gesichtern etc.

Bildbearbeitung mit GIMP (kostenlose Software, wg. Schuleinsatz).

Ziel: Aneignung fototechnischer und bildnerischer Grundlagen für den Schuleinsatz.

PROFESSUR FÜR KUNSTPÄDAGOGIK UND KUNSTDIDAKTIK



ALAN BROOKS

2 SWS Performative Ausdrucksformen (HF) / Raum im Unterricht (DF) (Dieses Seminar ist für HF-Studierende unter Performative Ausdrucksformen einzubringen. Für Raum im Unterricht ein anderes Seminar planen)

Samstag, 04. Mai 2024 / 18. Mai 2024 / 15. Juni 2024, jeweils 09.00 – 16.00 Uhr

Kap-U01-Kellerbühne TN-Zahl 20

Die Kombination von Modernem Tanz und Jugendlichen an Schulen hat viele Vorteile - Klassenzusammenhalt und die Ausarbeitung eigener Individualität sind nur zwei davon. Schultanzprojekte helfen Lehrern und Schülern neue und kreative Formen der Kommunikation zu finden und angestammte Rollenbilder aufzubrechen. In diesem Kurs erhalten die Teilnehmer Einblick in den pädagogischen Prozess eines Schultanzprojekts und die choreographische Arbeit.

Einige der Themen sind: Jungs und Tanz/Workshop Struktur/Musikauswahl/Choreographische Grundformen/Choreographische Übungen für Jugendliche. Um an diesem Kurs teilzunehmen benötigt es KEINE vorherige Tanzerfahrung.

The combination of modern dance and youth in schools has many advantages - class cohesion and the development of individuality are only two of them. School dance projects help teachers and students to find new and creative forms of communication and break up traditional role models. In this course participants will gain insight into the pedagogical process of a school dance project and the choreographic work. Some of the topics are: boys and dance / workshop structure / music selection / choreographic basic forms / choreographic exercises for teenagers. To attend this course, it does NOT require any prior dance experience

ALAN BROOKS

2 SWS Performative Ausdrucksformen (HF) / Raum im Unterricht (DF) (Dieses Seminar ist für HF-Studierende unter Performative Ausdrucksformen einzubringen. Für Raum im Unterricht ein anderes Seminar planen)

Samstag, 06. Juli 2024 / 13. Juli 2024 / 20. Juli 2024, jeweils 9.00-16.00 Uhr

Kap-U01-Kellerbühne TN-Zahl: 20

Zeitgenössischer oder Moderner Tanz ist eine Kunstform, die körperlich, ausdrucksstark und zugänglich zugleich ist. Sie ermöglicht die Entwicklung und Fortbildung der eigenen Körperlichkeit und individueller Kommunikationsfähigkeiten und ist dadurch für den pädagogischen Gebrauch in allen Schulformen geeignet.

Unter Leitung des Choreographen Alan Brooks erlernen die Teilnehmer die Grundsätze dieser Kommunikationsform anhand einer choreographischen Arbeit mit all seinen Prozessen. Teil des Kurses sind dabei u.a. die Entwicklung der eigenen Körpersprache und die choreographische Einbindung eigener Elemente in ein modernes Tanzstück.

Um an diesem Kurs teilzunehmen benötigt es KEINE vorherige Tanzerfahrung.

Contemporary or Modern Dance is an artform that is physical, expressive and accessible at the same time. It enables the development and further education of one's own physicality and individual communication skills, making it suitable for pedagogical use in all types of schools.

Under the direction of the choreographer Alan Brooks, the participants learn the principles of this form of communication through a choreographic work with all its processes. Part of the course are the development of their own body language and the choreographic integration of their own elements into a modern dance piece.

To attend this course, it does NOT require any prior dance experience.

RAPHAEL GRAF

3 SWS Holz skulptural / konstruktiv

Montag, 11.30 – 13.45 Uhr

KGB-U2-U4 (TN-Zahl: 10)

Zu einem im Kurs gestellten Thema werden von den Studierenden Entwurfsskizzen erstellt. Nach den Entwürfen werden kleine Tonmodelle gefertigt. Der so entstandene Entwurf wird bildhauerisch ins Holz umgesetzt. Lernziele: Der sichere Umgang mit Werkzeug; Erlernen der materialspezifischen Eigenschaften wie Holzrichtung; Erstellen eines künstlerisch anspruchsvollen Entwurfes; Entwickeln eines dreidimensionalen Vorstellungsvermögens.

PROFESSUR FÜR KUNSTPÄDAGOGIK UND KUNSTDIDAKTIK



BRUNO GRIMM

2 SWS Bildkompetenz und Werkanalyse

Dienstag, 08.30 Uhr – 10.00 Uhr

KGB-005

In diesem Seminar soll die eingehende Beschreibung von Kunstwerken eingeübt werden. Je genauer die Beobachtung des Werkes ist, desto präziser kann die daran anknüpfende Interpretation erfolgen. Diese wird durch weiteres Hintergrund- und Kontextwissen ergänzt, um eine möglichst umfassende Werkanalyse anfertigen zu können.

HEINRICH GRUND

2 SWS Fläche im Unterricht (DF)

Freitag, 14. Juni 2024, Samstag, 15. Juni 2024, 10.00 – 19.00 Uhr

KGB-009

Die Studentinnen und Studenten bekommen in diesem praktischen Kurs einen Überblick über verschiedene Drucktechniken, die sich leicht im Kunstunterricht umsetzen lassen. Wir lernen den Tiefdruck als Kaltnadelradierung mit Linoldruckfarben kennen. Ferner wird der Materialdruck mit der Technik des Faltbildes kombiniert.

Ebenso ist das Drucken mit den Linol- und Styreneplatten Bestandteil dieses Kurses. Die Monotypie und der Rollstempeldruck ergänzen noch dieses Seminar. Das Lernziel ist die praktische Anwendung auf den Schulunterricht bezogen.

INGRID HÄRING-GUGGENBERGER

3 SWS Keramik (Skulptur)

Freitag, 24. Mai 2024, Samstag, 25. Mai 2024, Sonntag, 26. Mai 2024, 10.00-18.00 Uhr (Arbeit an der Skulptur)

Freitag 19. Juli 2024, 10.00 – 18.00 Uhr (Farbgebung: Erdpigmente / Wachs und Glasur)

KGB-U5

Thema: „Wurzeln und Flügel“

Das Seminar vermittelt unter dieser Thematik den Weg von einer zweidimensionalen „Blindzeichnung“ zu einer dreidimensionalen Skulptur. Es werden fundierte Kenntnisse im Umgang mit dem Material Ton und seiner Bearbeitung vermittelt: Aufbau- und Verbindungstechniken, Oberflächengestaltung und Brenntechnik.

INGRID HÄRING-GUGGENBERGER

3 SWS Raum im Unterricht (Keramik Gefäß)

Freitag, 31. Mai 2024, Samstag, 01. Juni 2024, 10.00-18.00 Uhr, Sonntag 02. Juni 2024, 10.00– 18.00 Uhr (Gefäßaufbau und Farbgestaltung mit Engobe) Samstag, 20. Juli 2024 10.00 – 18.00 Uhr (Farbgebung: Glasur)

KGB-U5

Thema: „Rund um den Daumen“

Die Daumenschalentechnik steht im Mittelpunkt dieses Seminars; ihre vielseitigen Gestaltungsmöglichkeiten werden vorgestellt und nach eigenen Entwürfen umgesetzt. Es wird Basiswissen über das Material Ton und der einzelnen Arbeitsprozesse bis hin zur Fertigstellung vermittelt. Grundlegende Techniken der Aufbaukeramik werden erlernt, angewandt und der Umgang mit Engoben und Glasuren geübt.

PROFESSUR FÜR KUNSTPÄDAGOGIK UND KUNSTDIDAKTIK



LEONARD HOCHHOLZER

2 SWS Zeichnung

Donnerstag, 14.30 – 16.00 Uhr

KGB-009

2 SWS Zeichnung

Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr

KGB-009

Der Zeichenkurs hat das Ziel, die künstlerische Wahrnehmung in Bezug auf die Umwelt zu schärfen und die zeichnerischen Fertigkeiten im Erfassen von Konturen, Formen, Licht und Schatten durch verschiedene Methoden zu vertiefen. Gleichzeitig werden Grundlagen der perspektivischen Konstruktion und Bildkomposition vermittelt. Der Fokus liegt auf der praktischen Anwendung der Kursinhalte sowie auf dem technisch versierten Abbilden von Räumen, Formen und Figuren. Die Lernziele umfassen die Verbesserung der technischen Fertigkeiten, das Erlernen verschiedener darstellerischer Methoden und die Schulung des räumlichen Vorstellungsvermögens.

FANNY JACQUIER

2 SWS „Flach- und Durchdruckverfahren“

Samstag, 29. Juni 2024, Sonntag, 30. Juni 2024, Samstag, 06. Juli 2024, 9.00– 18.00 Uhr

Raum: KGB-009

In dem Seminar werden unterschiedliche Flach- und Durchdrucktechniken erprobt, die unmittelbar in der schulischen und außerschulischen kunstpädagogischen Vermittlung eingesetzt werden können. Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf dem bildnerisch-praktischen Arbeiten, jedoch werden dabei die didaktische Herangehensweise, die werktechnische Umsetzung, die thematische Anbindung sowie die Einordnung in den Lehrplan thematisiert.

HEIKE JAKOB

3 SWS Papier-Buchbinden

Donnerstag, 08.30– 13.30 Uhr / 14-tägig

25. April 2024 / 16. Mai / 23. Mai / 06. Juni / 20. Juni / 04. Juli / 18. Juli 2024

Raum: KGB-009

Das werktechnische Seminar befasst sich mit dem Materialbereich Papier und setzt den Fokus auf die gestalterische Arbeit des Buchbindens. Neben der Werkstoff- und Werkzeugkunde werden vor allem die vielfältigen Werkverfahren vermittelt, die für das Trennen, Fügen und Umformen von Papier und das Anfertigen eines gebundenen Buches notwendig sind. Dabei werden auch die didaktische Herangehensweise sowie die Einordnung in den Lehrplan für das Fach Werken thematisiert.

JENNIFER KAMMLER

3 SWS Holz / Werken im Unterricht (Maschinenschein)

Samstag, 15. Juni 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

Berufsschule Eichstätt

Dieser Kurs richtet sich vornehmlich an Lehramtsstudierende im Fachbereich Werken der Realschulen.

Es wird ein kleineres Objekt aus Holz erstellt, das die grundlegenden, maschinellen Fertigungstechniken im Holzbereich abdeckt. Es erfolgt eine Einweisung an stationären Maschinen (Formatkreissäge, Hobeltechnik, Tischbandsäge, Oberfräse, Ständer- und Langlochbohrmaschine und Schleiftechnik). Besonderes Augenmerk liegt auf der Arbeitssicherheit und den Unfallverhütungsvorschriften. Zudem lernen die Studierenden die Erstellung eines projektbezogenen Arbeitsablaufplans mit Materialliste. Dieser wird im Rahmen eines Portfolios zu einem selbstentwickelten Werkstück erstellt und im Anschluss an die Präsenzveranstaltung eingereicht.

Beachten Sie: Der Kurs ersetzt nicht den Maschinenschein, der bei der Handwerkskammer erworben werden kann. Für das eigenständige Arbeiten mit den Holzbearbeitungsmaschinen der KU Eichstätt ist eine separate Einweisung erforderlich.

Max. 10 Teilnehmende

PROFESSUR FÜR KUNSTPÄDAGOGIK UND KUNSTDIDAKTIK



JENNIFER KAMMLER

2 SWS Raum im Unterricht (Holz)

Samstag, 20. April 2024 / 18. Mai 2024 / 08. Juni 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

KGB-U2-U4

Das Seminar befasst sich mit der Erweiterung grundlegender Bearbeitungstechniken des Werkstoffes Holz im dreidimensionalen Raum. Der besondere Schwerpunkt liegt auf der didaktischen und methodischen Einbindung der Holzbearbeitung in den Kunst- oder Werkunterricht. Anhand eigener Werkstückentwürfe entstehen exemplarische Unterrichtseinheiten. Dabei werden auch die Einordnung in den Lehrplan sowie die thematische Anbindung für die Fächer Kunst und Werken thematisiert.

CHRISTINA KIRCHINGER

2 SWS Hoch- und Tiefdruckverfahren

Freitag, 31. Mai 2024, Samstag, 01. Juni 2024, Sonntag, 02. Juni 2024, jeweils 10.00-18.00 Uhr

KGB-009

Erprobt werden Hoch-, Tief- und Flachdrucktechniken, die in der schulischen und außerschulischen kunstpädagogischen Vermittlung eingesetzt werden können. Der Schwerpunkt liegt auf dem eigenen bildnerisch-praktischen Gestalten. Dieses wird von theoretischen und didaktisch

STEFAN KREUZER

2 SWS "Digitale Medien / Analoge und digitale Medien im Unterricht"

Samstag, 22.06.24 / 06.07.23 / 13.07.23, 9.00 - 17.00 Uhr

KGB-005

Das Seminar bietet eine umfassende Einführung in die digitale Malerei. Unterrichtet werden dabei zum einen der technische Umgang mit der Hard- und Software, als auch die formal-ästhetischen Kriterien der Gestaltung durch Farbe, Komposition und Perspektive. Durch das Kennenlernen digitaler Zeichentechniken, Pinselwerkzeuge und Farbpaletten, wird der Einstieg in die digitale Malerei vorbereitet und durch weiterführende Techniken zur Bildmanipulation, Ebenenkontrolle und Filtereinsatz vertieft. Anwendung finden die erlernten Techniken im Charakterdesign, in der Concept Art und in der Gestaltung von Landschaften und Kulissen, um damit spannende Charaktere und fantastische Welten zu erschaffen. Auch experimentelle Ansätze der digitalen Malerei werden Teil des Seminars sein.

CLAUDIA LIEB

2 SWS "Digitale Medien / Analoge und digitale Medien im Unterricht"

Freitag, 24. Mai 2024 / Samstag, 25. Mai 2024, 09.30 - 17.30 Uhr

KGB-005

Die digitale Welt des Zeichnens auf dem Ipad.

Das Seminar vermittelt die Grundlagen und Basisfunktionen des Programms Procreate. Um das Wissen zu vertiefen und zu erweitern werden unterschiedliche Anwendungsmöglichkeiten anhand von Praxisbeispielen erarbeitet. Der Kurs umfasst u.a. das perspektivische Zeichnen, Lettering bis hin zur Animation.

DR. ROSSELLA MALAGÒ

3 SWS Malerei (Ikonen)

Mittwoch, 14.30 – 16.45 Uhr

KGB-009

Einführung in die Technik der Ikonenmalerei

Die Studierenden werden mit der Technik der Ikonenmalerei nach dem traditionellen byzantinischen Kanon vertraut gemacht und wenden diese an, um ihre eigenen Ikonen zu erstellen. Die Studierenden erlernen alle Arbeitsschritte der Ikonenmalerei und setzen diese um.

Sie können: den Malgrund vorbereiten, den Hintergrund des Bildes vergolden und die Figur mit Eitempera malerisch gestalten. Dazu wird ein Überblick wichtiger theologischer und historischer Hintergründe der Ikonenmalerei geschaffen.

Ziel des Seminars: Schreiben einer Ikone der Gottesmutter mit Kind.

Das Lehrangebot ist für Anfänger sowie Fortgeschrittene geeignet. Letztere dürfen das Thema der Ikone frei auswählen.

PROFESSUR FÜR KUNSTPÄDAGOGIK UND KUNSTDIDAKTIK



STEFAN SALZBERGER (ABGEORDNETE LEHRKRAFT)

2 SWS Fläche im Unterricht

Mittwoch, 10.00 – 11.30 Uhr

KGB-009

Dieses Seminar ist besonders für Studierende geeignet, die Kunst als Didaktikfach gewählt haben.

Die zentrale Frage der Veranstaltung wird sein, wie die klassischen zweidimensionalen Kunstgattungen Grafik und Malerei konkret in unterrichtliches Handeln überführt werden können.

Gemeinsam soll ein Repertoire an verschiedenen Unterrichtssequenzen entwickelt, erprobt, reflektiert und zusammengetragen werden.

Voraussetzung für das Bestehen des Seminars ist dessen regelmäßiger Besuch und das selbstständige Ausarbeiten und Vorstellen mindestens einer Unterrichtssequenz

NICOLE SCHEER (ABGEORDNETE LEHRKRAFT)

2 SWS Begleitseminar zum Schulpraktikum, UP2

Montag, 14.00 – 15.30 Uhr

KGB-009

Das Seminar begleitet das parallellaufende Schulpraktikum und dient dazu, die dortigen Erfahrungen gemeinsam zu reflektieren. Was zeichnet guten Kunstunterricht aus? Unter welchen Rahmenbedingungen findet aktuell Kunstunterricht statt? Wie umgehen mit fachspezifischen Problemen? Aber auch allgemeine Fragen der Unterrichtspraxis und zum Alltag an der Schule werden im Seminar zur Sprache kommen.

Voraussetzung für das Bestehen des Seminars ist dessen regelmäßiger Besuch und das selbstständige Ausarbeiten, Verschriftlichen und Vorstellen mindestens einer Unterrichtsstunde.

IRMI SCHWOSHUBER

2 SWS Fläche im Unterricht

Freitag, 10. Mai 2024, 9.00 – 17.30 Uhr / Samstag, 11. Mai 2024, 9.00 – 17.30 Uhr

KGB-009

Grundlagen für das Malen in der Schule: Farbtheorie, Komposition, Materialauswahl, Organisation

Grundlagen für das Drucken im Unterricht: div. Hochdruckverfahren (Holz- und Linolschnitt, Stempeldruck, Tetrapackdruck, etc.), Themenfindung, Materialauswahl, Präsentation

DANIEL WEISS

2 SWS Mixed Media

Freitag, 19. April 2024 / Samstag, 20. April 2024 und Freitag, 26. April 2024, jeweils 10.00 – 17.00 Uhr

KGB-005

Nach einem kurzen Einblick in die vielfältige Architekturgeschichte der Stadt Eichstätt erkunden die Student/innen ausgewählte Lokalitäten vor Ort. Anhand von freihändischen Skizzen und unterschiedlichen perspektivischen und graphischen Darstellungsarten werden die Ergebnisse im Atelier ausgewertet. Mit der Entwicklung einer eigenständigen Projektidee werden weitere Darstellungsarten, wie zum Beispiel 2D-/3D-Konstruieren sowie analoger Modellbau untersucht und angewendet. Ziel der Lehrveranstaltung ist es, durch eine analoge Herangehensweise einen bestimmten Ort zu verstehen und durch Anwendung verschiedener gestalterischer Werkzeuge spannende neue konzeptuelle Ideen zu entwickeln.

PIWONKA, THOMAS

3 SWS EXKURSION „Zeichnung“

23.09.2024 – 29.09.2024 Exkursion am Gardasee

Im Zentrum der Exkursion steht ein intensives Naturstudium mit grafischen Mitteln und erforscht deren künstlerisch-gestalterische Umsetzung im Bild. Schwerpunkte der Exkursion bilden unterschiedliche Zeichen- und Mischtechniken sowie kompositorische Gestaltungskriterien, welche in der Zusammensetzung unterschiedlichster Zeichenmedien vielseitige Darstellungsmöglichkeiten aufzeigen.

PROFESSUR FÜR KUNSTPÄDAGOGIK UND KUNSTDIDAKTIK



Die bildnerisch-praktische Arbeit wird durch den Einbezug kunstgeschichtlicher und zeitgenössischer Positionen in der Grafik ergänzt.

WICHTIG: Am Dienstag, den 23. April, findet um 19 Uhr im Malsaal (KGB 009) eine verpflichtende Informationsveranstaltung für alle Exkursionsteilnehmer*innen (auch Warteliste) statt.